



Autoreise Irlands schönsten Gärten

DIE SCHÖNSTEN GARTENANLAGEN UND KÜSTENGEBIETE IRLANDS WERDEN SIE AUF DIESER AUTOREISE BEGEISTERN.

EUROPA > IRLAND

Irland wird auch als Smaragdinsel bezeichnet, denn die Vielfalt der grünen Farbtöne ist in der Welt einzigartig. Erleben Sie Irland und einige seiner wunderschönen und zauberhaften Gärten auf dieser Autoreise und genießen Sie die Unterbringung in gemütlichen, landestypischen B&Bs oder Hotels.

REISEVERLAUF

1. Tag | Herzlich Willkommen in Dublin

Herzlich willkommen in Irland! Je nach Ankunftszeit entdecken Sie heute **Dublin**. Neben Dublin Castle, Trinity College oder auch dem **Guinness Store House** darf natürlich auch **Stephens Green** nicht fehlen. Schlendern Sie nach der aufregenden Stadt ein wenig zwischen den Bäumen und mit Glück können Sie ein wenig bei einem der vielen kostenlosen Konzerte lauschen. Im **Garten des Museum of Literature Ireland** befinden sich zwei bemerkenswerte und geschützte Bäume. Einer davon ist eine Esche, vor welcher das Abschlussfoto des berühmten irischen Schriftstellers James Joyce aufgenommen wurde, der andere ist ein wunderschöner Killarney-Erdbeerbaum. Der Museumsgarten schließt im Übrigen direkt an **Iveagh Gardens** an, welcher auch gerne als "Dublins Secret Garden" bezeichnet wird und nur wenige Gehminuten von der Grafton Street entfernt liegt. Eine weitere Oase im Herzen der quirligen Hauptstadt. Lassen Sie sich am Abend durch das abwechslungsreiche Nachtleben Dublins treiben und beenden Sie den ersten Tag mit einem Whiskey oder Guinness im Ausgehviertel Temple Bar. Übernachtung im Raum Dublin.

2. Tag | Dublins Botanischer Garten

Besuchen Sie den 19 ha großen **National Botanic Garden**. Dieser Garten wurde 1795 von der Royal Dublin Society im Norden der Stadt gegründet. Der Höhepunkt des Besuchs ist das Glashaus von 1843 – 69. Es wurde von Richard Turner entworfen, der auch für die Botanic Gardens in Belfast und Kew Gardens in London verantwortlich war. Genießen Sie hier herrliche Momente des Müßiggangs. Ebeson sehenswert sind die Gärten von **Malahide Castle** in Howth, gut 14 km nördlich vom Stadtzentrum. Die 260 Hektar große Parkanlage ist eine ruhige Oase fernab des städtischen Trubels und bietet neben 5.000 unterschiedlichen Pflanzenarten ein Schmetterlingshaus, wunderschöne Skulpturen aus Holz sowie einen Fairy Trail. Und wenn Sie schon einmal vor Ort sind, versäumen Sie nicht, sich auch gleich das Schloss, welches seinen Ursprung im Mittelalter hat, mit anzuschauen. Bei einem Rundgang entdecken Sie kunstvolle Eichentäfelungen, interessante Kunstwerke und Möbel sowie eine Spielzeugsammlung aus Viktorianischer Zeit. Vielleicht haben Sie anschließend noch etwas Zeit für die Besichtigung des

LEISTUNGEN

- ✓ 3 Übernachtungen im Raum Dublin
- ✓ 1 Übernachtung im County Cork
- ✓ 2 Übernachtungen im County Kerry
- ✓ 1 Übernachtung im County Clare
- ✓ 1 Übernachtung im Raum Dublin
- ✓ 8 x irisches Frühstück
- ✓ Reisehandbuch Irland
- ✓ Tipps für Sehenswürdigkeiten & Ausflugsziele
- ✓ Versicherungsschein ab mind. 2 unterschiedlichen Reiseleistungen

Die Reise ist variabel und verlängerbar.

REISEPREIS

ab 676,00 € p.P.

ROUTENKARTE



Trinity College oder des Guinness Storehouses bevor Sie am Abend wieder in Ihre Unterkunft zurückkehren.

3. Tag | Wicklow Mountains

Ihr Tagesausflug führt Sie heute in den sogenannten „Garten von Irland“, die **Wicklow Mountains**. Auf Ihrem Weg dorthin besteht die Möglichkeit für einen Besuch des **Airfield Estates**. Die urbane Farm hat sich Nachhaltigkeit und umweltverträgliches Arbeiten groß auf die Fahne geschrieben und möchte seine Besucher über gesunde und nachhaltige Ernährung informieren. Der kleine Rundweg um die Farm kann auf eigene Faust erkundet werden und regelmäßig werden kleinere Aktivitäten angeboten.

In der Grafschaft Wicklow angekommen sollten unbedingt Glendalough, eine Klosteranlage im Tal der zwei Seen, und die **Mount Usher Gardens** in Ashford auf dem Programm stehen. Letztere sind die am besten erhaltenen, wildwachsenden natürlichen Gärten, in denen mehr als 4.000 verschiedene Pflanzenarten aus aller Welt wachsen. Auf Ihrem Rückweg nach Dublin - und sollte es die Zeit erlauben - lohnt noch ein Abstecher zu den **Powerscourt Gardens**. Die 19 ha große Gartenanlage bietet seinen Besuchern den höchsten Wasserfalls Irlands sowie die Kuriosität eines Haustierfriedhofs. Das Gebäude inmitten dieser Pracht wurde übrigens von dem deutschen Architekten Richard Cassels entworfen. Für Liebhaber irischen Whiskeys vielleicht auch noch interessant zu wissen, dass sich auf dem Gelände die Powerscourt Distillery befindet. Übernachtung in Dublin.

4. Tag | Dublin - Cork

Ihre Fahrt führt Sie heute in den Süden von Irland und auf dem Weg legen Sie einen Zwischenstopp am **Rock of Cashel** ein. 60 Meter hoch über der Ebene auf einem Kalksteinfelsen erhebt sich eine der kunsthistorisch bedeutsamsten Sehenswürdigkeiten Irlands. Der Legende nach soll der Teufel den Fels dorthin gespuckt haben als er sah, dass der heilige St. Patrick im Golde Vale eine Kirche erbauen ließ. In grauer Vorzeit soll Cashel zudem der Schlafplatz der Feen gewesen sein, und im 4. Jahrhundert thronte hier der King of Munster. Auf Ihrer Weiterfahrt in Richtung Cork legen Sie unbedingt noch

einen kleinen Umweg ein, und besuchen die **Gärten von Lismore Castle** in der Grafschaft Waterford. Die 7 ha großen Schlossgärten sind die ältesten kontinuierlich bewirtschafteten Gärten Irlands und bieten einen spektakulären Blick auf das Schloss und die umliegende Landschaft des Blackwater-Tals. Die Anlage besteht aus zwei verschiedenen Bereichen. Im unteren Garten, welcher zum größten Teil im 19. Jahrhundert angelegt wurde, finden sich verschlungene Pfade, vorbei an Bäumen und Sträuchern und durch eine stattliche Eiben-Allee. Der obere "Walled Garden" ist ein Mix aus Zierbeeten und Nutzflächen, in denen Gemüse, Kräuter, Obst und Blumen für die Küche des Schlosses angebaut werden. Das Schloss selber ist nach wie vor privater Sitz des Dukes of Devonshire und kann nicht besichtigt werden. Seit 1999 sind in den Gärten mehrere zeitgenössische Skulpturen aufgestellt worden, darunter Werke von Antony Gormley und Eilis O'Connell. Übernachtung im County Cork.

5. Tag | Bantry Gärten und Garinish Island

Nach einem reichhaltigen Frühstück fahren Sie nach **Bantry** und besuchen das Bantry Haus und Gärten. Das Bantry Haus ist eine riesige georgianische Residenz, die im 19. Jahrhundert aufwendig neugestaltet wurde. In den Bantry Gärten sind subtropische Pflanzen und Sträucher zu Hause. Am Ende der 100 Stufen der "Himmelstreppe" hat man einen herrlichen Blick auf das Bantry Haus, über die Bucht sowie Cork und die Berge von Kerry. Im Anschluss steigen Sie auf eines der Ausflugsboote um und fahren damit auf die **Garteninsel Garinish Island**. Die kleine Insel in der Bantry Bucht ist weltberühmt und besticht mit einer einzigartigen Flora. Durch die einzigartige, geschützte Lage in der Bucht und bedingt durch die warme Meeresströmung finden Sie hier ein wahres Idyll. Palmen - daher auch der irische Name Innacullin (Insel der Stechpalmen) - wechseln sich mit verschiedenen Gärten ab. Neben dem italienischen Garten, dem Dschungel und dem ummauerten Garten findet man auch gut erhaltene Gebäude, wie einen Martello Tower sowie einen griechischen Tempel. Übrigens, die kurze Fahrt führt an einer kleinen Robbenkolonie vorbei,

die sich gerne auf den Bänken vor der Insel sonnt. Übernachtung im County Kerry.

6. Tag | Ring of Kerry

Der **Ring of Kerry** ist die bekannteste Panoramastraße Irlands. Die überraschende Schönheit der großen Halbinsel Iveragh rührt von der großen Vielfalt der Landschaft her, die ununterbrochene Kontraste bietet. Das milde Klima begünstigt das Wachstum der überraschenden Vegetation und auf Ihrem Weg über die Iveragh Halbinsel, wo sich die wohl berühmteste Küstenstraße Irlands befindet, begegnen Ihnen nicht selten Palmen und Rhododendronbüsche. Lassen Sie sich auch einen Besuch in **Derrynane House** nicht entgehen, Entdecken Sie das Anwesen und die Gärten von "Irlands Befreier" Daniel O'Connell - Anwalt, Politiker, Staatsmann sowie einer der großen Figuren in der modernen, irischen Geschichte. Derrynane war seit mehreren Generationen Stammsitz der Familie O'Connell und Daniel, der hier aufwuchs, verbrachte im Erwachsenenalter hier die meisten Sommer mit seiner Familie und empfing zudem auch zahlreiche Gäste.

Nachdem Sie die Rundfahrt über den Ring of Kerry in vollen Zügen genossen haben, besuchen Sie in jedem Fall auch noch die Gärten von **Muckross House**. Diese sind weltweit für ihre Schönheit bekannt und beherbergen eine Vielzahl exotischer Pflanzen und prachtvoller Rhododendren, die hier nahezu haushoch wachsen. Besonders bemerkenswert sind außerdem die herrliche Sammlung von Azaleen, der weitläufige Wassergarten und ein fantastischer Steingarten. In den 1850er Jahren führten die damaligen Besitzer umfangreiche Gartenarbeiten durch, um den Besuch von Königin Victoria im Jahr 1861 vorzubereiten. Später setzte die Familie Bourn Vincent diese Gartentradition fort, welche das Anwesen Anfang des 20. Jahrhunderts von Lord und Lady Ardilaun erwarben. Zu dieser Zeit wurden der Sunken Garden, der Rock Garden und der Stream Garden angelegt. Aber auch das Haus selber lohnt in jedem Fall einen Besuch. Übernachtung im County Kerry.

7. Tag | Cliffs of Moher

Heute führt Sie Ihre Tagesetappe nach Norden in Richtung Galway. In Kilrush in der Grafschaft Clare bietet sich Ihnen die Möglichkeit den **Vandeleuer Walled Garden** aufzusuchen. Folgen Sie der kurvenreichen Straße hinauf durch die wunderschöne Baumallee, die sich über Ihrem Kopf wölbt und folgen bei Ihrem Besuch anschließend der Geschichte eines der schönsten botanischen Zeugnisse der reichen Naturgeschichte Irlands. Entlang der Küste geht es dann weiter zu den **Cliffs of Moher**. Diese beeindruckenden und weltberühmten Steilklippen erheben sich vom Atlantischen Ozean bis zu einer Höhe von 215 m und erstrecken sich über 7 km entlang der Küste. Von dieser Höhe können Sie die Aran Inseln und die Bergwelt Connemaras bewundern. Danach fahren Sie durch den **Burren Nationalpark**, einem der faszinierendsten Orte Irlands. Doch so leblos wie man auf den ersten Blick denken könnte, ist diese einmalige (Mond)Landschaft nicht. Wildblumen lassen die Felsen im Frühjahr in einer bunten Farbenpracht erstrahlen. In den kleinen und großen Rissen des Gesteins wachsen eine Vielzahl seltener Pflanzen und auch Tiere sind diesem Ort nicht fremd. Versäumen Sie es nicht, den **Poulnabrone Dolmen** aufzusuchen. Dieses eindrucksvolle Megalithgrab ist das älteste datierte megalithische Monument in ganz Irland. Anhand von Knochenfunden gehen Archäologen heute davon aus, dass das Grab vor 5.800 Jahren bis vor 5.200 Jahren 600 Jahre lange kontinuierlich genutzt wurde.

Übernachtung im County Clare

8. Tag | Galway - Kildare - Dublin

Bevor Sie sich heute auf den Weg zurück nach Dublin machen, lohnt ggfs. noch ein Abstecher in die bunte Studentenstadt Galway. Im Verlauf der weiteren Fahrt erreichen Sie in der Grafschaft Kildare das **Irish National Stud**, die staatliche Pferdezucht für Vollblütler. Von besonderem Interesse für Gartenliebhaber sind hier die **Japanischen Gärten und St. Fiachra's Garten**. Die **Japanischen Gärten** sind in der ganzen Welt berühmt und zählen zu den schönsten ihrer Art in ganz Europa. Die Gärten wurden Anfang des 20. Jahrhunderts von Colonel William Hall Walker, einem wohlhabenden Schotten aus einer berühmten

Brauerfamilie, entworfen und von dem japanischen Gartenbaumeister Tassa Eida und seinem Sohn Minoru angelegt. Ihr Ziel war es, durch Bäume, Pflanzen, Blumen, Rasenflächen, Felsen und Wasser das "Leben des Menschen" zu symbolisieren.

Der **St. Fiachra's Garden** wurde 1999 von dem preisgekrönten Landschaftsarchitekten Professor Martin Hallinan entworfen und erinnert an St. Fiachra, den Schutzheiligen der Gärtner. Er ist ein perfekter Partner für die Japanischen Gärten und bietet ein völlig anderes, aber ebenso befriedigendes Gartenerlebnis. Diese beeindruckende Anlage versucht das einzufangen, was die Teilnehmer der irischen Mönchsbevögerung im 6. und 7. Jahrhundert inspiriert hat. Dies geschieht vor allem dadurch, dass sie der irischen Landschaft in ihrer Ursprünglichkeit einen schönen Tribut zollt.

Alternativ oder zusätzlich - je nachdem wie die Zeit reicht - besteht auch (noch) die Möglichkeit **Russborough House & Parklands** in der Grafschaft Wicklow zu besuchen, bevor Sie Ihre Rundreise wieder in Dublin endet. Russborough ist ein weiteres Anwesen, welches von dem deutschen Architekten Richard Cassels entworfen wurde. Entdecken Sie bei einem Rundgang die Schönheit und Geschichte von Russborough und seine Schätze, die über drei Jahrhunderte hinweg von den Familien gesammelt und bewahrt wurden, die diesen magischen Ort ihr Zuhause nannten. Im Parkgelände folgen Sie den von Bäumen gesäumten Wegen und entdecken originalen Sehenswürdigkeiten aus dem 18. Jahrhundert, wie z.B. das runde Hippodrom, den ummauerten Garten, die Fraueninsel mit ihrer japanisch inspirierten Brücke, das Eishaus, den Kalkofen und die Serpentinenseen.

Nach den vielen neuen Eindrücken des heutigen Tages erreichen Sie letztendlich wieder Dublin, wo Sie die letzte Nacht auf irischem Boden verbringen werden.

9. Tag | Dublin - Heimreise

Je nach Abfahrtsort und -zeit mögliches Besichtigungsprogramm und individuelle Rückreise zum Fähr- oder Flughafen.

Buchungspaket:
B&B Gästehäuser

Unterkunft:
B&B

9 Tage

188 mögliche Termine

ab 676,00 €

Buchungspaket:
Hotels

Unterkunft:
Hotel

9 Tage

188 mögliche Termine

ab 1.035,00 €